

Ein Hütewochenende mit zwei Bouvier des Ardennes in der Champagne und unsere erste Hüteprüfung das „CACCBT“ der Société Canine Central

„Stop – lie down“ Ich stehe am ersten Tor und blicke in die Gesichter von 25 Schafen – und 25 Schafe starren trotzig zurück. Meine Aufgabe ist es, die Schafe mit meinem Hund durch dieses Tor zu treiben. Leider sieht keines der Schafe wirklich kooperativ aus.

„Away – Stop“ Doch auf meine Bouvier des Ardennes Hündin Jette ist Verlass. Zwei Schritte nach rechts und das erste Schaf setzt sich langsam in Bewegung und dann marschieren die gesamte Truppe folgsam durch das Tor.

Zusammen mit einem Gos d'Atura, einem Catalanischen Hütehund, bin ich mit meinem Mann und unseren zwei Bouvier des Ardennes Hündinnen in die Champagne gefahren, um ein Hütepraktikum bei Schäfer und Bouvier-des-Ardennes-Züchter Philippe Haeyaert zu machen.

Die Sonne strahlt von einem wolkenlosen Himmel und das Quecksilber klettert schnell auf 26 °C. Doch das schöne Wetter ist nicht der einzige Grund, der uns an diesem Pfingstweekenende den Schweiß auf die Stirn treibt. Die rund 150 Schafe, die uns zur Verfügung stehen, sind es noch nicht gewohnt von einem Hund gearbeitet zu werden. Sie lassen es nicht zu, dass der Hund ihnen zu nahe kommt, geben Fersengeld, sobald sie sich bedroht fühlen. Und als Bedrohung, Jäger, sehen sie den Hund. Jette muss also mit Abstand arbeiten, um die Schafe ruhig zu bewegen - für einen jungen Bouvier des Ardennes alles andere als eine leichte Aufgabe.

Das zweite Tor ist passiert und am Schluss wandert das letzte Schaf gehorsam in den Pferch zurück. Gatter zu – geschafft.

Jette und ich haben das CACCBT, die erste Hüteprüfung der Société Canine Central bestanden.

Diese Hüteprüfung des französischen Hundedachverbands ist die Voraussetzung für die Teilnahme an Hütewettbewerben. Sie gilt für Hund und Hundeführer als Team und berechtigt, Schafe auf öffentlichen Flächen zu führen.

Beim CACCBT sind zwei Parcoure zu durchlaufen, wobei zwei mal die gleichen Aufgaben zu bewältigen sind:

Aufgabe	Punktzahl
Verlassen des Pferches	7
Passage durch Tor Nr 1	10
Passage durch Tor Nr 2	10
Anhalten der Herde an vorbestimmter Stelle	10
Ergreifen eines Schafes	5
Auffinden der Herde in Entfernung	10
Herbeibringen der Herde	5
Zurücktreiben in den Pferch	8
Allgemeine Führung der Schafe	10
Gesamtpunktzahl	75

Eine Prüfung zu bestehen, ist immer etwas Besonderes. Als erste Deutsche mit einem Bouvier des Ardennes diese Prüfung bestanden zu haben, macht mich sicherlich auch sehr stolz.

Was ich aber vor allem an diesem Wochenende gelernt habe, ist, dass ich mich auf meinen Hund verlassen kann. Scheinbar mühelos hält sie die Schafe zusammen und sorgt dafür, dass mir die Herde auf Schritt und Tritt folgt – egal wohin ich gehe. Ohne jedes Kommando, ohne Befehl, so, als hätte sie nie in ihrem Leben etwas anderes getan. So, als wolle sie mir sagen : schau hin, dazu bin ich auf diese Welt gekommen.

Und so darf ich am Schluss zusammen mit Philippe und 70 Schafen über eine Landstraße ziehen . Ich erlebe die Faszination der Zusammenarbeit zwischen Mensch und Hund – und plötzlich ist sie da die ganz ganz große Schäfer-Romantik. (Martina Aufrecht)



Bouvier des Ardennes Giuletta „Jette“ du Blofagnu bei der Arbeit